

Mit dem Weidling auf dem Rhein

Erneut steuerte die Stiftung Schmetterling mit Sitz in Altnau mit Menschen mit einer Beeinträchtigung auf dem Rhein. Dieses Mal anfangs Juni mit einem Weidling zwischen dem Rheinfluss und Ellikon.

Die Stiftung Schmetterling veranstaltet alljährlich verschiedene Aktivitäten für behinderte Menschen, unterstützt Vorhaben in karitativen Bereichen und organisiert Events für Jugendliche. Imposant lässt der Rheinfluss das Wasser hinunterdonnern, als an diesem prächtigen Tag 17 Bewohnerinnen und Bewohner der ABA (Genossenschaft Arbeitsheim für Behinderte) aus Amriswil zusammen mit drei Begleitpersonen der Stiftung beim Schössli Wörth den bereitstehenden Weidling besteigen. Voller Freude und Begeisterung sticht die agile und lebensfreudige Gruppe in die Wogen des Rheins.

Jeder Teilnehmer am Steuer

Bedingt durch die erste Schleuse erfährt die frohe Fahrt einen Unterbruch und sorgt für einen ersten Spaziergang dem Rhein entlang, bevor die unbeschwerte Fahrt am Kloster Rheinau vorbei weiter rheinabwärts fortgesetzt wird. Bald winkt eine besondere Attraktion: Jedes Mitglied der Gruppe darf abwechslungsweise unter kundiger Aufsicht das Steuer übernehmen und dabei einmal hautnah spüren, was ein solcher 100 PS-Motor leisten kann. Auch die weiteren Schleusen werden bravourös und mit viel Freude überwunden, bevor im Restaurant Rhygarten in Ellikon feine Grilladen und Salate auf die muntere Schar warten. Die schattenspendenden Kastanienbäume laden zum Sitzen und Verweilen ein, bevor es wieder rheinaufwärts geht. Die Sonne erwärmt die Gemüter der Teilnehmenden und beim Kloster Rheinau liegt ein weiterer Zwischenhalt drin. Einen abschliessenden Höhepunkt bildet die Weidlingsfahrt durch das Getöse und die Gischt im Becken des Rheinflusses. «Einmal mehr ist es uns gelungen, für diese Menschen einen besonderen Tag, eben einen Happy-Day zu organisieren, freut sich Stiftungsratspräsident Curdin Schenkel und seine Helfer.

Werner Lenzin